

Plön, 30. Juni 2016

Antrag zur Sitzung des Kreistages am 14. Juli 2016

TOP: Änderung der 2. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Kreises Plön

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport hat auf seiner Sitzung am 29. Juni 2016 als Empfehlung an den Kreistag folgende Änderungen (kursiv) in der 2. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Kreises Plön beschlossen.

2. Mindestgrößen von Schulen

[...] „Der Kreis Plön unterstützt den Erhalt kleinerer Schulstandorte, sofern die Standorte die notwendigen Schülerzahlen, auch unter Berücksichtigung des Rechts der Eltern auf freie Schulwahl (§ 24 SchulG), aufweisen. Die dort geleistete Arbeit wird ausdrücklich anerkannt. Der Schließung von Schulstandorten oder ein Verzicht auf Außenstellen stehen dem Ziel einer möglichst wohnortnahen Beschulung entgegen – kurze Beine, kurze Wege. Der Gesetzgeber berücksichtigt dies durch die Erweiterung der Experimentierklausel, wodurch den Schulträgern, Gemeinden und Kommunen Spielraum gegeben werden soll, innovative, qualitativ hochwertige Konzepte für den Erhalt einer kleinen ~~Dorfgrundschule~~ *Grundschule* zu entwickeln. Die Kreisverwaltung und das Schulamt beraten und unterstützen die Schulträger, die zweiklassigen Grundschulen erhalten wollen und ermuntern die Eltern, auch diese ~~Dorfschulen~~ *Schulen* bei der Auswahl für die Beschulung ihrer Kinder einzubeziehen. Bei einer organisatorischen Verbindung von Grundschulen soll gemäß § 60 Abs. 2 SchulG jedoch mindestens eine der Schulen die erforderliche Mindestgröße von 80 Schülerinnen und Schülern erfüllen. Bei den Außenstellen bedarf es daher einer stetigen Einzelüberprüfung bezüglich der Ressourcensteuerung sowie der pädagogischen Konzeption.“ (S.3)

Begründung:

Die Entwicklungen in Preetz geben Anlass dazu, den Wirkungsbereich des Schulentwicklungsplanes in Bezug auf den Erhalt kleiner Grundschulstandorte weiter als bisher, d.h. über den ländlichen Raum („Dorfgrundschulen“) hinaus, zu fassen.

Für die CDU-Kreistagsfraktion

gez. Werner Kalinka

gez. Tade Peetz